

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 51	S0038/10	08.04.2010
zum/zur		
F0034/10 Die Linke Fraktion Herr Krause		
Bezeichnung		
Sozialzentrum West		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	13.04.2010	

Die Umsetzung des Haushaltskonsolidierungskonzepts Maßnahme 77 → Teilprojekt Untersuchung der Organisationsstruktur des Sozialen Dienstes des Jugendamtes (DS 0034/06), ergab eine Standortveränderung des Sozialzentrums II (Mitte) aus der Einsteinstraße 14 in den Katzensprung 02 und des Sozialzentrums IV (Süd) aus der Liebknechtstraße 51 in den Wilhelm-Höpfner-Ring 04.

In Folge gab es Strukturänderungen im Jugendamt und Aufgabenveränderungen der 51.3. Aus fünf Sozialzentren wurden vier und eine Außenstelle. Das Sozialzentrum II fusionierte dabei unter Beachtung der Sozialregionen der Stadt Magdeburg mit dem Sozialzentrum III (West). Somit entstand das Sozialzentrum Mitte/West mit dem Standort Bruno-Beye-Ring 50 und der Außenstelle Katzensprung 02.

Die Mitarbeiter/-innen gleicher Arbeitsfelder wurden zusammengeführt. So wurden der gesamte sozialarbeiterische Bereich des regionalen Verantwortungsbereichs im Bruno-Beye-Ring 50 untergebracht und die dazugehörigen Leistungsbereiche im Katzensprung. Die Fusion führte zur Anpassung an die sozialräumliche Jugendhilfeplanung und die regionale Zuordnung der ARGE – Jobcenter Magdeburg GmbH. Diese Orientierung entspricht ebenfalls der Zielsetzung einer engen Verbindung zum Sozialen Dienst des Sozial- und Wohnungsamtes in gleicher regionaler Zuordnung.

Im Ergebnis der Begehung der Arbeitssicherheit, des FB01 im Rahmen der Organisationsuntersuchung sowie des OB wurde u. a. festgestellt, dass im derzeitigen Standort Bruno-Beye-Ring 50 keine, nach dem heutigen Standard entsprechenden Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter mehr vorgehalten werden. Gravierende Mängel, wie der bauliche Zustand des Objektes, der fehlende behindertengerechte Zugang zu den 2 Etagen des Sozialzentrums sowie unpraktikable Arbeitsräume waren Anlass, dass der OB mit der DS0101/09 das KGm beauftragte, Möglichkeiten zur Unterbringung des SZ Mitte und der Elternbeitragsstelle zu prüfen.

Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Magdeburg ist dieser zentrale Standort aus allen Richtungen gut erreichbar. Die zentrale Anbindung an andere Leistungsbereiche, Ämter und Fachbereiche, die bereits ihren Sitz im direkten Umfeld haben sowie die unmittelbare Nähe zur ARGE sprechen für diesen Standort in Stadtmitte.

Vorstellbar und im Rahmen eines Projektes umsetzbar wäre, dass die MA für die Region Olvenstedt eine wöchentliche Sprechzeit in der KJFE Weizengrund anbieten. Eine ergänzende Beantwortung erfolgt im Rahmen der Bearbeitung des Antrages A0047/10.

Brüning